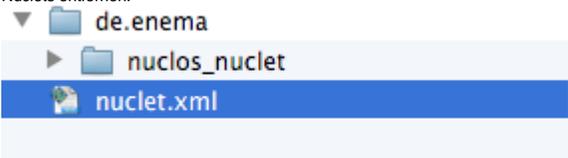


Hidden Features

Feature	Ab Version	Wo (Einstellung)	Wie (Beispiel)	Beschreibung / Hinweise
Beeinflussung des Lokalen Nucllet Identifierers Migration 3.x -> 4.0	4.0	Irgendwo in Beschreibung des Nucllet	migration_04_00_00.nucllet.preferred.local.identifier=C3PO	Ein Lokaler Identifierer besteht immer aus 4 Zeichen, im Beispiel "C3PO", sollte sich nur aus A-Z0-9_ zusammensetzen und mit einem Großbuchstaben beginnen. "T_EO" wäre also auch noch möglich! Nur die Migration 3.x -> 4.0 wird den Identifierer aus der Beschreibung lesen, im Anschluss kann dieser gelöscht werden. Sollten mehrere Nucllets den gleichen Identifierer fordern (ist nicht sichergestellt -> "preferred") wird nur eines der Nucllets diesen bekommen, alle anderen bekommen dann einen Zufälligen.
Beeinflussung des Lokalen Nucllet Identifierers Nucllet Import	4.0	T_AD_APPLICATION. STRLOCALIDENTIFIER	<ol style="list-style-type: none"> 1. .nucllet Datei entpacken (z.B. vorher in .zip umbenennen) und Inhalte bis auf die Nucllets entfernen:  2. Nucllet "Hülle" importieren -> Ein neuer lokaler Identifierer wird vergeben 3. In der Datenbank den lokalen Identifierer ändern (T_AD_APPLICATION. STRLOCALIDENTIFIER) 4. Das echte Nucllet importieren -> Eingestellter lokaler Identifierer wird verwendet 	<p>So wird es möglich, den Identifierer noch vor der ersten Verwendung zu beeinflussen.</p> <p>Für die Zukunft ist ein Hidden Feature direkt im Nucllet Import geplant.</p> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>! Aber das sollte immer nur die Ausnahme bleiben! Im Regelfall und für den Betrieb einer Standard Multinucllet-Umgebung muss ein Nucllet mit einem zufälligen LI umgehen können!</p> </div>
File Encoding der Java VM nachträglich auf UTF-8 umstellen	4.0	nucllos.xml	<pre><nucllos> <server> ... <force-file-encoding-utf8>true</force-file-encoding-utf8> </server> ...</pre>	<p>Ab Nucllos 4.0 werden neue Instanzen nur noch mit dem UTF-8 File Encoding betrieben, falls das nicht schon durch das Betriebssystem als Default gesetzt wird. Wenn man eine ältere Instanz auf Nucllos 4.0 aktualisiert wird das Default Encoding beibehalten. Möchte man diese ebenfalls auf UTF-8 ändern, so muss man in der nucllos.xml den Parameter auf >true< setzen und den Installer erneut ausführen.</p> <p>Betroffen werden hauptsächlich Windows und Mac OS X Server sein. Unter Linux ist häufig UTF-8 bereits das Default Encoding.</p> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>! Sollte sich durch diesen Parameter das Encoding ändern können die Passwörter von Benutzern nicht mehr überprüft werden und müssen über die Datenbank zurückgesetzt werden!</p> <p>Report & Formular Vorlagen könnten ebenfalls betroffen sein.</p> </div>

Downgrade einer Datenbank	4.0	server.properties	autosetup.version.check.enabled=false	<p>Hiermit wird die Validierung "Found schema is newer..." ausgeschaltet, und das Autosetup wird einen Downgrade starten, falls eine frühere Nuclös Version mit dem Schema gestartet wird.</p> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px;"> <p> Ein Downgrade funktioniert nicht immer! Zum Beispiel wenn mit einer neueren Version eine NOT NULL Spalte gelöscht wird. Diese kann ein Downgrade nur anlegen wenn die Tabelle noch keine Daten enthält. Auch können weitere Inhalte der Konfiguration gegen einen Downgrade sprechen. Zum Beispiel wenn ein Layout schon Komponenten enthält, die eine frühere Version nicht kennen kann, usw.</p> <p>Migrationen können ebenfalls nicht zurückgerollt werden!</p> </div>
Datenbank Schema Validierung beim Serverstart	4.2	server.properties	autosetup.validate.schema.enabled=true	<p>Löscht vorhandene Constraints, führt eine Schema Validierung durch und legt im Anschluss alle Constraints wieder an.</p>
SVG Ausführbar im Webclient	4.50	BO-Attribute Benennung muss mit "isexecutable" enden und vom Typ Grafik sein	grafik_isexecutable - Grafik	<p>Dies weist den Webclient an das Bild direkt per SVG/XML zu rendern und enthaltene JavaScript Anweisungen in den HEAD zu transportieren.</p> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px;"> <p> Sicherheitsrisiko</p> <p>Sollte das SVG JavaScript enthalten, wird dies direkt im Browser ausgeführt wenn es angezeigt werden soll. Dies kann zu potentiellen XSS Sicherheitslücken führen und sollte nur unter äußerst sicheren Bedingungen erwogen werden.</p> </div>